

## Effiziente Entwicklung von Elektronik mit der Softing-Distribution-Box (D-Box)

31.01.2013, 10:10 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Softing Messen & Testen GmbH*



Distributions-Box für Spannungspegel, CAN- und LIN-Bus-Signale sowie einer Ethernet-Anbindung

Zuverlässige Elektronikbaugruppen werden immer kurzfristiger benötigt. Time-to-Market ist das Stichwort. Die Kosten laufen während der Entwicklung davon, während der Umsatz noch auf sich warten lässt.

Hier sind schnelle, unkomplizierte, aber dennoch zuverlässige Methoden erforderlich, um die Entwicklungsprozesse zu beschleunigen und zu vereinfachen. Dies gelingt beispielsweise mit den Distributionsboxen der Softing Messen & Testen GmbH mit Sitz in Reutlingen, die individuell für die jeweilige Situation angepasst werden.

Schaut man sich die Entwicklungs-Arbeitsplätze an, so sind aufgrund der oft parallel betriebenen Entwicklungen vielerlei Aufbauten zu bewundern. Aber auch an Labortischen, an denen nur eine Elektronik entwickelt wird, herrscht mitunter ein wildes Durcheinander, das nur schwer eine Wiederholung eines durchlaufenen Prozesses möglich macht. Solche Szenarien sind häufig anzutreffen: Kaum sind einige Parameter definiert, ist der nächste Aufbau dran und die Messung der Spannungspegel muss zu späterem Zeitpunkt wiederholt und fortgeführt werden. Dann aber werden die Stecker und Leitungen in anderer Reihenfolge gesteckt und schon hat man andere Messwerte. Eine Reproduzierbarkeit ist also nicht unbedingt gegeben, geschweige denn vom koordinierten, einfachen Zu- und Wegschalten von Spannungen oder Signalen. Um zum Beispiel eine Versorgungsspannung an mehreren Stellen einer Elektronik anzulegen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Eine elegante und zugleich sehr praktische und zeitsparende Version ist die Nutzung einer passenden D-Box (Distribution-Box).

Hier hat beispielsweise der Fahrzeug-Steuergeräte-Entwickler kompakt in einer Box die Funktionalität, neben der Spannungsversorgung, die entsprechend abgesichert ist, auch andere Kanäle nutzen zu können. Damit sind mehrfache, schaltbare Abgriffe von Klemme 30 und Klemme 31 genauso möglich, wie das explizite Ein- und Ausschalten der Klemme 15 und dem Messen der CAN-Bus-Pegel. Je nach Anforderung können selbstverständlich auch LIN-, FlexRay- oder Ethernet in der D-Box eingebunden werden. (Siehe Bild)

Bild: Distributions-Box für Spannungspegel, CAN- und LIN-Bus-Signale sowie einer Ethernet-Anbindung

Die Vorteile einer entwicklungs-spezifischen D-Box liegen nicht nur in der aufgeräumten Entwicklungsumgebung, der Reproduzierbarkeit des Aufbaus und der ordentlichen Dokumentation der Entwicklungsaufbauten.

Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass durch die enorme Übersichtlichkeit, die am Entwicklungsplatz geschaffen wird und die Eindeutigkeit der Signal- und Pegel-Zustände Produkt-Entwicklungen zuverlässiger und schneller werden.

Der Einsatz einer Distributionbox von Softing verbessert also durch das angenehme und gut strukturierte Arbeitsumfeld die Arbeits- und Entwicklungsleistung. Auch können durch entsprechende Boxen mehrere parallel laufende Projekte

wesentlich einfacher und effizienter zum Erfolg geführt werden – und das meist sogar in kürzerer Zeit.

Zwei weitere Aspekte kann man der folgenden Kundenaussage entnehmen: „Wer Qualität an seinen Kunden liefern will, muss auf die entsprechende Qualität seiner Werkzeuge achten. Wer hierbei spart, spart am falschen Ende. Und für meinen Kunden entsteht ein ganz anderer Eindruck, wenn er durch unsere Entwicklungsräume geht, da unsere professionellen D-Boxen von Softing unseren Qualitätsanspruch auf ganz hervorragende Art und Weise repräsentieren!“ Dem ist nichts mehr hinzuzufügen.

Fazit: Durch die robuste Ausführung, die kostensenkende und durchdachte Konzeption hat man mit diesen Softing-D-Boxen perfekte Werkzeuge für anspruchsvolle Entwicklungsaufgaben. Damit stellen diese Distributionsboxen die ideale Lösung für Labor, Versuch und Entwicklung dar.

Hier können Sie eine Kurzinformatio zur Softing-Lösung herunter laden:

<http://automotive.softing.com/de/d-box>

## **Portrait**

Die Softing AG ist eine in Haar bei München ansässige Management Holding. Das Geschäft gliedert sich in die beiden Segmente „Automotive Electronics“ und „Industrial Automation“.

Mit den Kernthemen Diagnose, Messen und Testen steht das Segment Automotive Electronics für Schlüsseltechnologien in der Automobilelektronik. Hier agiert Softing als Spezialist für den gesamten Lebenszyklus elektronischer Steuergeräte und Systeme, von der Entwicklung über die Produktion bis in den Service. Das Leistungsangebot umfasst Hard- und Softwareprodukte, passgenaue Lösungen sowie Consulting und Engineering vor Ort.

Softing Automotive setzt bei seinen Entwicklungen auf Standardisierung und ist dabei als aktives Mitglied in den wesentlichen Standardisierungsgremien der Automobilelektronik, so z. B. ASAM und ISO, unterwegs.

Die Softing Messen & Testen GmbH ging im Januar 2012 durch eine Umfirmierung der hard&soft Salwetter-Rottenberger GmbH hervor. Alle bisherigen Produkte und Dienstleistungen werden von der Softing Messen & Testen GmbH weiter verfolgt und ausgebaut. Hinzu kommt der neue Bereich Messtechnik, welcher durch eine strategische Partnerschaft mit Porsche entstanden ist.

Mit dem zusätzlichen Bereich Messtechnik werden innerhalb der Softing Gruppe die Themengebiete TESTEN und MESSEN gebündelt und strategisch ausgerichtet. Hieraus ergeben sich für unsere Kunden in dieser Form einmalige Varianten und Möglichkeiten.

---

News-ID: 695161 • Views: 928 (Stand: 07.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/695161/Effiziente-Entwicklung-von-Elektronik-mit-der-Softing-Distribution-Box-D-Box.html>